

Gute Ideen sollen belohnt werden

Gesucht wird ein Name für die Moorerlebniswelt

STRÖHEN. Das Europäische Fachzentrum Moor und Klima Wagenfeld (EFMK) soll Mitte Oktober dieses Jahres eröffnet werden. Nun wird dazu ein einprägsamer Name gesucht. „Alle, die eine Idee haben, sind herzlich dazu eingeladen, ihre kreativen Vorschläge einzusenden. Es warten viele attraktive Preise“, so Reinald Schröder, Geschäftsführer der GmbH Europäisches Fachzentrum Moor und Klima Wa-

genfeld.

Das Zentrum wird eine einzigartige Erlebniswelt mit Barfußpfad, vielen Stationen zum Mitmachen und einer faszinierenden Video-Show, die den Besucher in die Welt eines Däumlings versetzt im Größenverhältnis 30:1.

„Der Name sollte bestimmte Anforderungen erfüllen: Er soll sich deutlich von den Namen anderer Moorzentren unterscheiden und deutlich machen, dass es sich um eine moderne Erlebniswelt mit vielfältigen Angeboten handelt“, erläuterte Reinald Schröder.

Der Name müsse zu einer Erlebniswelt passen, die sich

mit den Themen Moor, Klimaschutz und Kraniche beschäftigen. Ein Barfußpfad und viele interaktive Stationen zu Moor und Kranich würden dort unter anderem angeboten.

Der Name sollte aber dennoch kurz und einprägsam sein, erlebnisreich und spannend, ansprechend für Kinder und Erwachsene sowie international verständlich.

Und natürlich darf der Name nicht bereits von einer anderen Institution verwendet werden. Alle Informationen und die genaue Ausschreibung findet man unter www.efmk.de. Einsendeschluss ist der 25. Juni 2014.

Es warten viele attraktive Preise auf die Teilnehmer. Erster bis dritter Preis ist jeweils lebenslang freier Eintritt, vierter bis zehnter Preis je eine Jahreskarte für 2014/2015. Alle übrigen Teilnehmer erhalten einen einmaligen kostenlosen Eintritt im Jahre 2014.

Einsendungen können per Post ans das Europäische Fachzentrum Moor und Klima Wagenfeld GmbH, Stichwort: Name, Varreler Straße 13, 49419 Wagenfeld, gesandt werden oder sind auch per E-Mail möglich an: name@efmk.de oder unter www.efmk.de